

Im Cabrio durch Europas Großstädte

Bei der Werft und Servicezentrum Mittelrhein GmbH entstehen die ersten „echten“ Cabrio-Schiffe. Die Remagener Werft bringt damit einen ganz neuen Aspekt in den Wassertourismus: Cabrio-Feeling nun auch auf dem Wasser.

Schon seit 50 Jahren werden auf der Werft in Remagen am Rhein Schiffe gebaut und repariert. Ein Schwerpunkt der heutigen Werft und Servicezentrum Mittelrhein GmbH (WSM GmbH) ist dabei der Neu- und Umbau von Fahrgastschiffen. Aber auch im Bereich des Tanker-Reparatur-Service ist sie seit langem aktiv und hat sich dank schneller und unkomplizierter Hilfe bei Reparatur-Notfällen für Fracht-, Tank- und Containerschiffe in der Branche schnell einen Namen gemacht.

Mit Fertigstellungstermin Frühjahr 2006 entsteht auf der Werft der neuste Coup der Remagener: ein völlig einzigartiger

Schiffstyp in dreifacher Ausfertigung. Der neue Schiffstyp kann kostengünstig große Personenzahlen befördern und ist aufgrund seiner flachen Bauweise in der Lage niedrige Brückendurchfahrten problemlos zu passieren. Dank seines einzigartigen, noch nicht auf dem Markt bekannten Dachfenster-Systems, ist er bestens geeignet für innerstädtische Rundfahrten auf den Wasserstrassen Berlins und auch anderer europäische Großstädte wie Paris, Brüssel oder Amsterdam.

Innovationen vom Rhein

Der besondere Knüller ist neben technischen Innovationen vor allem der „Cabrio-Effekt“: bei den drei neuen Schiffen lassen sich bei schönem Wetter sowohl das Dach als auch die Seiten-Fensterelemente vollständig öffnen – das gibt den Fahrgästen das wunderbare Gefühl, auf dem Freideck

Eine gute Sicht auf Berlin aus der "SPREE DIAMANT"



zu sitzen. In die Stahl-Dachkonstruktion wurde ein Dachschiebesystem mit Flügelrahmen aus wärmeisolierten Aluminiumprofilen eingebaut. Jedes der beiden Dachelemente lässt sich über Spindelelemente zu zwei Dritteln öffnen. Die Dachelemente haben eine ESG-VSG-Verglasung. Vor Sonneneinstrahlung und zu großer Hitzeeinwirkung schützt eine fernbedienbare Außenbeschattungsanlage mit einer durchsichtigen Teflonbeschichtung. So können sich die Fahrgäste bei jeder Wetterlage und angenehmen Temperaturverhältnissen auf einen ungetrübten Ausblick auf die Sehenswürdigkeiten am Ufer freuen.

Die Cabrio-Schiffe lassen sich in der seitlichen Fensterfront auf einer Länge von 10,00 Metern komplett öffnen. Die Bewirtung an Bord ist unkompliziert, da es nur eine Deckebene gibt.

Auf Reedereiwunsch wird erstmals in eines dieser Schiffe ein völlig neuer Kugelantrieb als Bugstrahl-Antrieb eingebaut. Hierbei handelt es sich um eine einzigartige Technologie, die mit keinem der herkömmlichen Antriebssysteme vergleichbar ist und vor allem den Markt der Binnenschifffahrt revolutionieren könnte. Der Vorteil dieses Antriebs liegt neben seinem extrem hohen Wirkungsgrad in seiner Laufruhe und seiner absoluten Eignung für sehr flache Gewässer.

Mit Rundumblick durch Berlin: die "SPREE DIAMANT"

Schon der Vorgänger-Neubau, das FMS "SPREE DIAMANT", welches im Frühjahr 2005 den Betrieb aufgenommen hat, ist eines der attraktivsten und sichersten Fahrgastschiffe auf den Berliner Gewäs-



Ein Cabrio im Bau

sern und wurde in der Saison von den zahlreichen Besuchern unserer Hauptstadt sehr positiv angenommen. Hier wurde erstmals eine seitlich aufschiebbar Panorama-Schiebefensteranlage mit einer Öffnung in 8 m Länge und 1,40 m Höhe im stützenfreien Salon eingebaut, um den Gästen bei jedem Wetter einen ungestörten Rundumblick und im Sommer ein Freideckgefühl im Salon zu bieten. Die große Laufruhe und Umsetzung der neusten Bestimmungen in Sachen Sinksicherheit (Kapitel 15 RSchUO) sind weitere Pluspunkte dieses Schiffes.

Mit einer Gesamtlänge von 29,50 Metern und 7 Metern Breite sind die drei baugleichen Cabrio-Schiff-Neubauten neben den Fahrgastschiffen "KREUZBERG", "SPREE DIAMANT" und einem Bootshaus der nun bereits sechste Neubau der Remagener Werft für die Reederei Riedel GmbH in Berlin seit 2003.

Der von der WSM GmbH neu entwickelte Schiffstyp kann bis zu einer Länge von 45,00 Metern in 9,00 Metern Breite in der Eindeck-Variante für 250 Fahrgäste gebaut werden. Die Zweideck-Variante bie-

tet 300 - 400 Personen Platz – alternativ als geschlossenes System oder als Cabrio-Variante. Die Remagener sind sich sicher, dass die gelungene Kombination Cabrio-Effekt mit neuartiger Bugstrahl-Antriebstechnik und eine Planung dieses Typs in einem Baukastensystem eine große Nachfrage in Deutschland und auf dem europäischen Markt erfahren wird. Eine Produktion in Serie wird dieses Schiff bei hoher Attraktivität und Funktionalität für die Kunden auch finanziell wesentlich interessanter machen.

www.werftzentrum-mittelrhein.com